



Haaner Treff vom 26.07.2017

„Hier gelten für alle die gleichen Regeln“

Der Förderverein Fußball in Haan und Gruiten hat Kinder zu einem Fußballcamp eingeladen.

Haan/Wülfrath - Nele kommt schon seit sieben Jahren in das Fußballcamp vom Ferenc Schmidt und Alexander Nuss. Die Fußballschule Mittelpunkt residiert am Silberberger Weg in Wülfrath, eine Spiel- und Trainingsanlage, die über alles verfügt, was sich Nele und die in der ersten Ferienwoche dort versammelten 145 fußballbegeisterten Kinder zwischen 5 und 15 Jahren sich nur wünschen können: Einen Rasenplatz, zwei Kunstrasenplätze, ein Beach-Soccer Feld und mehrere Räume, in denen sich die Kinder jenseits des Fußballfeldes beschäftigen können, beispielsweise mit Kicker, Flipper oder Fahrsimulator.

Nele gehört zu den rund 90 Haaner und Gruitener Kindern, die ein Angebot des Fördervereins Fußball in Haan und Gruiten angenommen haben. Der hat, um zunächst sein Vereinsvermögen und danach sich selber aufzulösen, dieses Angebot in Zusammenarbeit mit der Fußballschule Mittelpunkt erstellt. Eingeladen wa-



Auf dem Beach-Soccer-Feld in Wülfrath lässt sich prima der Fallrückzieher trainieren.
HT-Foto: Antje Götze-Römer

ren Kinder, die in Haan oder Gruiten wohnen, in einem Haaner/Gruitener Verein spielen oder eine Haaner/Gruitener Schule besuchen. „Und fußballbegeistert müssen sie sein, dann versprechen wir allen ganz viel Spaß und maximalen Lernerfolg“, sagt der ehemalige Bundesligaprofi und Inhaber einer A-Trainerlizenz Ferenc Schmidt. „Hier gelten für alle die gleichen Regeln, auch für die Trainer.“

Unter den 90 Kindern sind auch acht Flüchtlingskinder weiß Fördervereinsvorstand Dieter Schauf zu berichten. Für diese Kinder wurde nicht nur ein Fahrdienst nach Wülfrath und zurück nach Haan organisiert, sondern sie haben die dringend notwendigen Fußballschuhe vom Förderverein

gestellt bekommen. Alles andere - Trikot, Stutzen, Hose - ist Bestandteil des Angebotes der Fußballschule.

Rozelin (13) und Lara (12) sind Freundinnen und haben sich zusammen für die Teilnahme am Camp entschlossen. „Ich spiele nicht im Verein“, sagt Rozelin, „aber ich mag Fußball.“ Genau wie ihre Freundin Lara nutzt sie das Camp, um auszuprobieren, ob es ihr vielleicht Spaß machen könnte im Verein zu spielen. Auch diese beiden Mädchen bekamen Fußballschuhe spendiert.

Für die weiteren Camps vom 14. bis 18. August und in den Herbstferien vom 23. bis 27. Oktober sind noch Plätze frei. Kontakt: d.schau@t-online.de
agr

Fußballschule Mittelpunkt GmbH

Trainingszentrum: Silberberger Weg 3 • 42489 Wülfrath

Telefon 02173 / 162 22 11 • Fax 02104 / 93 25 88

info@fussballschule-mittelpunkt.de • www.fussballschule-mittelpunkt.de